



harmonia mundi *magazin*



Isabelle Faust
und Daniel Harding

Zu Bartóks Kern

Foto: Felix Broede

VIII/2013

harmonia mundi gmbh
Wernher-von-Braun-Str. 13 · 69214 Eppelheim
Tel. 06221/67 76-0 · Fax 06221/67 76-77 · info.helikon@harmoniamundi.com
www.harmoniamundi.com



Marc-Antoine CHARPENTIER (1643-1704)
Litanies de la Vierge – Motetten für das Haus Guise
Ensemble Correspondances
Sébastien Daucé



Artikelnummer: HMC 902169
Preiscode: T01
Kategorie: Geistliche Chormusik
Format: CD
Inhalt: 1
Dauer: 1h01'
Booklet: Fr, Eng, De
VÖ: 16. 08. 2013

Auf ihrer ersten Veröffentlichung für harmonia mundi präsentieren Sébastien Daucé und seine Musiker eine prachtvolle Interpretation von sechs Motetten, die Marc-Antoine Charpentier für das Haus Guise komponiert hat. Angeführt vom Miserere stellen diese Werke einen Exkurs in der geistlichen Musik des Grand Siècle dar: Es treten uns in ihnen Schöpfergeist, Innerlichkeit und Inbrunst eines Komponisten entgegen, der eine Truppe zuverlässiger Sänger und Musiker um sich geschart hatte. Die Kompositionen lassen umso tiefer blicken, da Charpentier hier sowohl als Kopist (die überlieferten Partituren stammen von seiner Hand) wie auch als Interpret erscheint – er übernahm die Partie des Haute-contre.



Ensemble Correspondances (Foto: Molina Visuals)

Ensemble Correspondances im Konzert:

21. 11. 2013 Hamburg, Bucerius Kunst Forum (Bacchanale à la Française)

Béla BARTÓK (1881-1945)

Violinkonzerte Nr. 1 & 2

Isabelle Faust (Violine)

Swedish Radio Symphony Orchestra

Daniel Harding



Artikelnummer: HMC 902146

Preiscode: T01

Kategorie: Violine & Orchester

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 58'

Booklet: Fr, Eng, De

VÖ: 16.08.2013

Der außerordentliche Erfolg von Bartóks zweitem Violinkonzert (1937-38) hat den Ruhm des ersten, 30 Jahre zuvor komponierten Werks praktisch in den Schatten gestellt. Das frühere Stück, das erst lange nach dem Tod des Komponisten wiederentdeckt wurde, hat freilich seine ganz eigene, faszinierende Geschichte ... Ihrer Gewohnheit treu ist Isabelle Faust den verschiedenen musikalischen Quellen des ersten Konzerts auf den Grund gegangen. Sie stieß auf eine »Musik, die direkt aus dem Herzen kam«, denn Bartók hat darin die Liebesbeziehung zu einer jungen Geigerin verarbeitet.

Isabelle Faust im Konzert:

28. 08. 2013 Mannheim, Rosengarten (Berg, Violinkonzert)

05. 09. 2013 Berlin, Philharmonie (Hartmann, Concerto funèbre)

11. 10. 2013 Göppingen, Stadthalle (Hindemith, Brahms, Franck, mit A. Melnikov)

12. 10. 2013 Stuttgart, Liederhalle (Hindemith, Brahms, Franck, mit A. Melnikov)

16. 10. 2013 Wien, Musikverein (Beethoven, Violinkonzert)

Zuletzt erschienen:

»Diese Aufnahme lebt vom wachen Geist der Interpreten. Ihr Spiel geht über jedes Mittelmaß hinaus und verleiht Webers Musik die nötigen Farben: mal fahl, mal bunt und auch mit Mut zum Expressiven. Hier wird nichts verschleiert, sondern alles auf den Punkt gebracht: das Tänzerische, Lyrische, Nervöse, Heitere. – Warum eigentlich kennen wir Carl Maria von Weber so wenig??« WDR

C. M. v. WEBER (1685-1750)

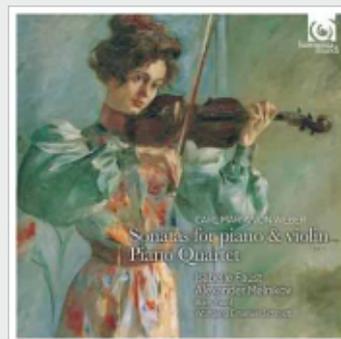
Sonaten für Klavier und Violine

Klavierquartett

mit Alexander Melnikov u. a.

(01/2013)

HMC 902108 (T01)



»Faust hat sich damit endgültig in der Belle Epoque der modernen Bach-Interpretation etabliert. Konturenreich und unverschnörkelt, mit Esprit und Zartgefühl geht sie nun die ersten drei Opera des sechsteiligen Violin-Manifests an. Und wieder feiert sie das Anmutige und Innige mit einem Zauber, dass man ihr darin einfach gebannt folgen muss.« RONDO

J. S. BACH (1685-1750)

Sonaten und Partiten für Violine solo

BWV 1001-1003

(09/2012)

HMC 902124 (T01)





harmonia
mundi

TRAGÉDIE

Eine Choreografie von Olivier Dubois

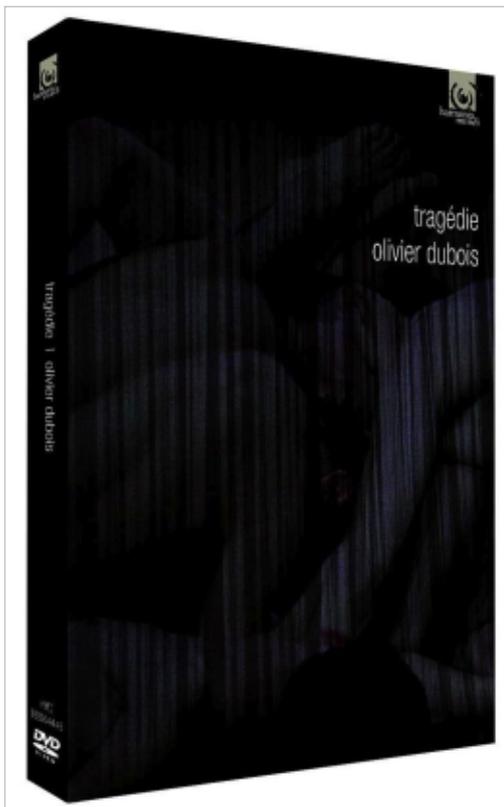
Musik von François Caffenne

Ein Film von Tommy Pascal

DVD: Aufgenommen in LE CENTQUATRE, Paris, Februar 2013

CD: Studioproduktion der Ballett-Musik von François Caffenne (50')

Produktion: Les Films Jack Fébus & COD/Compagnie Olivier Dubois production



DVD
VIDEO



Artikelnummer: HMD 9909044-

Preiscode: L02

Kategorie: Ballett

Format: DVD + CD

Inhalt: 2

Dauer: 1h30' + 50' (CD)

Booklet: Fr, Eng, De

FSK: 16

VÖ: 16. 08. 2013

Olivier Dubois kleckert nicht. Das *Enfant terrible* der französischen Tanzszene beschäftigt sich nur mit den großen Themen der (Ballett-) Geschichte. Zum Thema Revolution hat er gleich eine Trilogie gemacht und ging dabei ganz buchstäblich vor. Denn »révolution« heißt auf Französisch auch Drehung oder Wendung, und so besteht der erste Teil hauptsächlich aus Poledance. Mit TRAGÉDIE, dem letzten Teil der Reihe, der beim Festival d'Avignon umjubelt uraufgeführt wurde, geht Dubois nun aufs Ganze. In drei Sätzen – »Parade«, »Episodes« und »Catharsis« – entwirft er ein großes Bild der Menschheit, von dem er selbst sagt, es sei »mehr Welterfahrung als Choreografie«. Zur minutiös komponierten Musik von François Caffenne durchlaufen 18 Tänzer eine streng formale Choreografie und steigern sich dabei langsam zum bacchantischen Taumel. Ihre Nacktheit ist dabei zugleich abstrahierend und zutiefst menschlich. TRAGÉDIE ist pathetisches Bildertheater und minimalistischer Exzess, erschütternd, auszehrend und zutiefst berührend: »Ungeheuer ist viel. Doch nichts ungeheurer als der Mensch.« (Sophokles, *Antigone*).
Aus dem Sommerfestival-Programm Hamburg @ Kampnagel 2013



Olivier Dubois (Foto: François Stemmer)



The Phoenix Rising
The Carnegie UK Trust & The Revival of Tudor Church Music
Geistliche Chorwerke
 von Byrd, Gibbons, Morley, Tallis, Taverner und White
 Stile Antico



Phönix aus der Asche
Die Wiedergeburt der Tudor-Kirchenmusik

Es waren diese zehn Notenbände, die das Musikleben einer ganzen Nation nachhaltig und in ungeahnter Weise verändern sollten: Der Carnegie UK Trust, der in diesem Jahr sein 100-jähriges Bestehen feiert, hatte es sich in den 1920er Jahren zur Aufgabe gemacht, die meist nur in handschriftlichen Stimmbüchern vorliegende Kirchenmusik der Tudorzeit in praktischen Notenausgaben zu veröffentlichen. Viele Kompositionen von Byrd, Gibbons, Morley, Tallis, Taverner und vielen anderen wurden so zum ersten Mal einem breiteren Publikum zugänglich gemacht. In einem Programm, dessen Schwerpunkt Byrds meisterhafte Messe zu fünf Stimmen ist, stellt Stile Antico eine Auswahl der schönsten Stücke der Tudor Church Music vor.



0 93046 75726 7 SUPER AUDIO CD



Artikelnummer: HMU 807572

Preiscode: T01

Kategorie: Geistliche Chormusik

Format: SACD

Inhalt: 1

Dauer: 1h15'

Booklet: Eng, Fr, De

VÖ: 16.08.2013



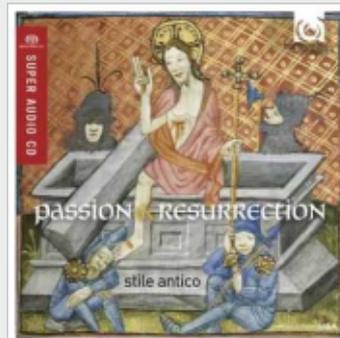
Stile Antico (Foto: Marco Borggreve)

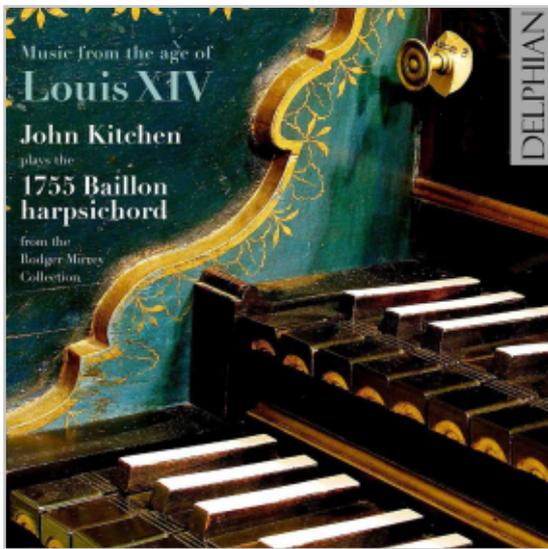
Zuletzt erschienen:

»Erhabener Klang paart sich mit deklamatorischer Präzision, denn die >Soggetti<, die musikalischen Motive jener vokalpolyfonen Musik, sind stets eng verbunden mit den Sprachstrukturen des Textabschnittes, den sie jeweils tragen. Eine wundervolle CD voller herrlicher Musik in vorbildlicher Interpretation.«
 RONDO

Passion & Resurrection

Cornysh, Tallis, Gibbons u. a.
 (11/2012)
 HMU 807555 (T01)





DELPHIAN

Musik aus der Zeit Ludwig XIV.

Cembalowerke

von Marchant, L. Couperin, Jacquet de la Guerre, d'Anglebert, Lully und F. Couperin

John Kitchen (Cembalo, Luigi Baillon 1755)



Artikelnummer: DCD 34109

Preiscode: T01

Kategorie: Cembalo solo

Format: CD

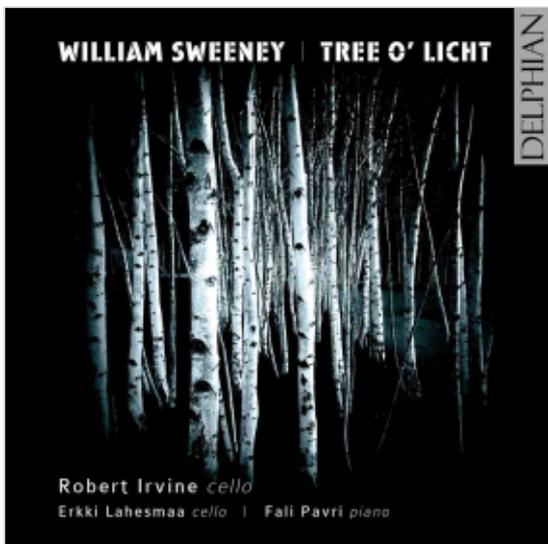
Inhalt: 1

Dauer: 1h18'

Booklet: Eng

VÖ: 16. 08. 2013

John Kitchen setzt seine hochgelobte Serie mit Instrumenten der weltberühmten Rodger-Mirrey-Sammlung von Tasteninstrumenten der Universität Edinburgh fort. Aufgenommen in der St Cecilia Hall, Schottlands ältestem Konzertsaal, demonstriert dieses Programm die einzigartigen Qualitäten des zweimanualigen Cembalos von Luigi Baillon. Erbaut 1755 in Cyteux im Burgund, hat es einen ganz anderen Klang als die Pariser Instrumente dieser Zeit. Sein Ton ist klarer und heller und lässt durch John Kitchens fein nuanciertes Spiel die künstlerische Raffinesse der Epoche wiedererleben.



DELPHIAN

William SWEENEY (*1950)

Tree o' Licht für zwei Violoncelli

The Poet Tells of His Fame (Elektroakustische Fantasie nach Borges)
Sonate für Violoncello und Klavier

Robert Irvine (Violoncello), Erkki Lahesmaa (Violoncello), Fali Pavri (Klavier)



Artikelnummer: DCD 34113

Preiscode: T01

Kategorie: Zeitgenössisch, Kammermusik

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 1h01'

Booklet: Eng

VÖ: 16. 08. 2013

Leidenschaft und soziales Engagement kommen in William Sweeneys Musik am besten zum Ausdruck, wenn das menschlichste unter den Instrumenten, das Violoncello erklingt. In dem von Borges inspirierten »The Poet Tells of his Fame« hat es eine stürmische elektronische Landschaft zu durchqueren, in der von Schumann beeinflussten Sonate ist ein mächtiger Streit auszutragen. In »Tree o' Licht« verwandelt der Komponist gälische Psalmmodien in instrumentale Expressivität.

Willkommen, NEOS!

»Das Neue in der Musik ist gewohnter Wahrnehmung oft widerstrebend, obwohl die Tradition nicht unbedingt als bekannt oder gar vertraut vorausgesetzt werden kann. In gewisser zeitlicher Distanz ist das nicht mehr so ganz Neue vielleicht akzeptiert, weil einige Komponisten bereits historische Relevanz haben. Je näher aber zur unmittelbaren Gegenwart Musik entsteht, desto blasser ist scheinbar die Neugier des Publikums darauf. Dieses Risikos bewusst, hat der CD-Produzent Wulf Weinmann im Jahr 2007 geradezu programmatisch provokant das Label NEOS – griechisch: neu – gegründet.« (nmz)

Im Zentrum der Neuveröffentlichungen stehen Kompositionen des 20. und 21. Jahrhunderts – die Betonung liegt dabei auf Welt-Ersteinspielungen. Wulf Weinmann setzt den bei seinem früheren Label col legno eingeschlagenen Weg konsequent fort. Gewichtige Institutionen wie das Internationale Musikinstitut Darmstadt, die Donaueschinger Musiktage des SWR, die musica viva des BR, das Festival de Música de Canarias oder die Salzburger Festspiele sind regelmäßige Partner.

Neben dem Schwerpunkt auf zeitgenössischer Musik verfolgt NEOS eine Linie mit Avantgarde Jazz und eine weitere mit historisch informierten Interpretationen klassischer Werke.



Wulf Weinmann (Foto: NEOS)

NEOS

Jörg WIDMANN (*1973)

Klavierwerke

**Fleurs du mal (1996/97), Fragment in C (2001)
Toccata (2002), Lichtstudie III (2002), Elf Humoresken (2007)**

Jan Philip Schulze, Klavier



»Die >Fleurs du mal< sind eine Art Endspiel und leben von der pianistischen Entfesselung. Das Ohr muss in dem Stück sehr schnell sein, denn der Gestus wechselt oftmals abrupt: kurz aufflackernde, punktuelle Musik hier – dort die perlende Oberfläche. Diese klangliche Ideenvielfalt wird allerdings durch die strenge Form gebändigt.«

»Die >Elf Humoresken< sind Charaktersätze, ganz im Sinne der Charakterstücke von Robert Schumann, auf den sie unmissverständlich verweisen. In den Humoresken spüre ich den Schumann'schen Gesten auf meine mir eigene Weise nach. Mir ging es aber nicht um eine vordergründige Schumann-Hommage.«

»Die >Lichtstudie< ist ein Spiel der reinen Form, eine Studie über Licht- und Schatteneffekte, auch über Akkorde, die nach einem Filterprinzip Ton für Ton subtrahiert werden. Sie führt in beklemmende Räume – und ermöglicht zugleich ein neues, kristallines Hören. Man hört danach anders. So wünsche ich es mir jedenfalls.«

JÖRG WIDMANN



4 260063 109096
Artikelnummer: NEOS 10909

Preiscode: T01

Kategorie: Zeitgenössisch, Klavier solo

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 1h10'

Booklet: De, Sp, Eng, Fr

VÖ: 16. 08. 2013



NEOS

Daniele Lombardi

MAZES

Roberto Fabbriciani, Flöte



4 260063 109119

Artikelnummer: NEOS 10911

Preiscode: T01

Kategorie: Zeitgenössisch, Flöte solo

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 1h01'

Booklet: De, Eng, Fr, It

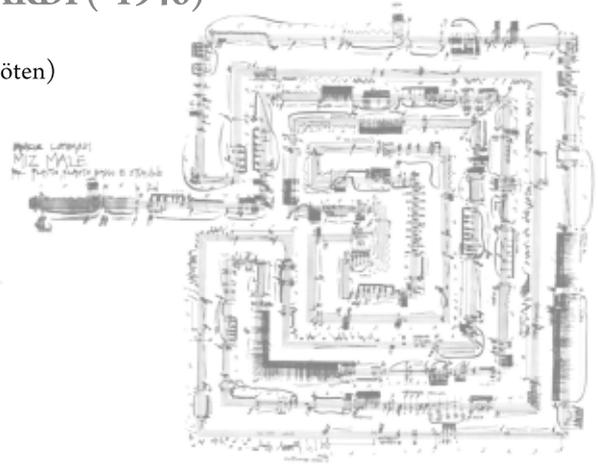
VÖ: 16. 08. 2013

NEOS

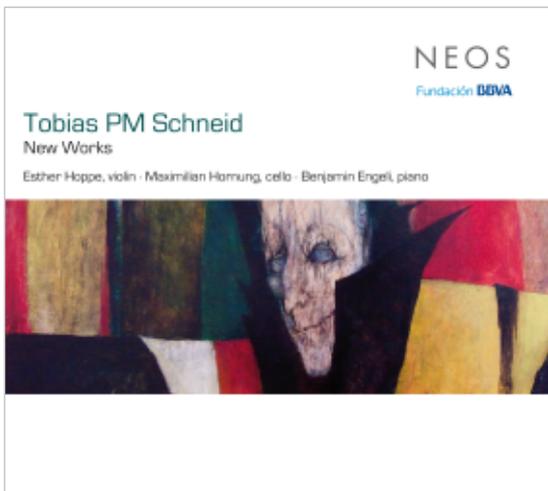
Daniele LOMBARDI (*1946)

MAZES

Roberto Fabbriciani (Flöten)



MAZES (Irrgärten, Labyrinth) ist ein Album mit Werken für Solo-Flöte, die der in Florenz lebende Daniele Lombardi zwischen 1972 und 2003 komponiert hat. In Rasen geschnittene oder von Hecken begrenzte Labyrinth stellen eine beliebte Lustbarkeit im mittelalterlichen England dar – und tun dies heute noch. Daniele Lombardis von diesen »Mazes« inspirierte fantasievolle grafische Notation fordert die Kreativität des Interpreten. Die Partituren haben keine traditionelle Notation, die verschiedenen musikalischen Parameter werden ausschließlich durch die Grafik und deren Charakteristik vermittelt.



NEOS

Fundación BBVA

Tobias PM Schneid

New Works

Esther Hoppe, violin - Maximilian Hornung, cello - Benjamin Engeli, piano



4 260063 111051

Artikelnummer: NEOS 11105

Preiscode: T01

Kategorie: Zeitgenössisch, Kammermusik

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 1h19'

Booklet: De, Sp, Eng, Fr

VÖ: 16. 08. 2013

NEOS

Tobias PM SCHNEID (*1963)

Neue Werke

Klaviertrios 1 & 2

Five Portraits, Capriccios for violin solo

Sechs Bagatellen für Klavier solo

Sonata for Cello solo

Esther Hoppe (Violine), Maximilian Hornung (Violoncello), Benjamin Engeli (Klavier)

Tobias Peter Maria Schneid, 1963 im fränkischen Rehau geboren und in München und Königsbrunn bei Augsburg aufgewachsen, wurde schon während seines Kompositionsstudiums in Würzburg (bei Bertold Hummel und vor allem bei Heinz Winbeck) mit zahlreichen Preisen und Auszeichnungen für seine kompositorischen Arbeiten bedacht. Tobias PM Schneid: »In meiner Musik verwende ich traditionelles Material – ich scheue mich auch nicht vor dessen Abgenutztheit. Allerdings versuche ich, mit diesem Material auf meine ganz eigene Art umzugehen. Ich fühle mich dabei wie auf einer Klippe, doch das liegt mir näher, als mich auf abgesichertem Terrain zu bewegen.« Schneid unterrichtet seit 1997 am Konservatorium bzw. der Hochschule für Musik in Würzburg in den Fächern Musiktheorie und Komposition.

NEOS

Nikolaus BRASS (*1949)

Zeit im Grund – Konzert für zwei Klarinetten und Streicher Von wachsender Gegenwart – für 18 Streicher

Das Klarinettenduo Zelinsky|Smeyers
Münchener Kammerorchester
Alexander Liebreich



Artikelnummer: NEOS 11112

Preiscode: T01

Kategorie: Zeitgenössisch, Orchester

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 1h01'

Booklet: De, Sp, Eng, Fr

VÖ: 16. 08. 2013

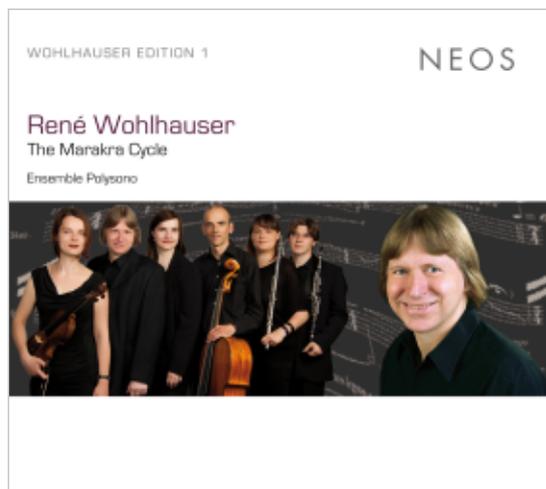
»Es gibt Musik, daran kann man sich nicht satt hören. Nikolaus Brass schreibt Musik dieser Art.« Wenigen Komponisten begegnete der 2009 verstorbene Musikpublizist Reinhard Schulz, einer der sensibelsten Beobachter der zeitgenössischen Musik, mit einer solchen Begeisterung und Empathie wie Nikolaus Brass. »Gewiss lässt es sich nicht per Dekret festlegen, welche Komponisten einer gewissen Zeit unentbehrlich sind. Gleichwohl gibt es solche, von denen man unmittelbar zu spüren meint, dass sie Not tun. Der 1949 in Lindau am Bodensee geborene Nikolaus Brass ist so ein Komponist.«

NEOS

René WOHLHAUSER (*1954)

The Marakra Cycle für Sopran, Bariton und Kammerensemble auf lautpoetische Texte des Komponisten

Ensemble Polysono



Artikelnummer: NEOS 11308

Preiscode: T01

Kategorie: Zeitgenössisch

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 1h20'

Booklet: De, Eng, Fr

VÖ: 16. 08. 2013

Der Schweizer René Wohlhauser, geboren 1954 in Zürich und aufgewachsen in Brienz, ist Komponist, Pianist, Bariton und Dirigent. Er sammelte Erfahrungen als Rock- und Jazzmusiker, als Improvisator und als Liedbegleiter. Seine musikalische Ausbildung genoss er an der Musikhochschule Basel (u. a. bei Robert Suter) und machte zusätzlich Kompositionsstudien bei Mauricio Kagel, Heinz Holliger, Klaus Huber, Brian Ferneyhough u. a. Er unterrichtet Komposition, Musiktheorie und Improvisation an der Musikhochschule Basel.



Mattinata

Arien, Romanzen und Orchesterwerke von Leoncavallo, Rossini, Massenet, Verdi u. a.

Àlex Vicens (Tenor)
Orquestra Barcelona Filharmonia
Daniel Anatolí i Plaza



Artikelnummer: AMC 103

Preiscode: T01

Kategorie: Oper

Format: CD

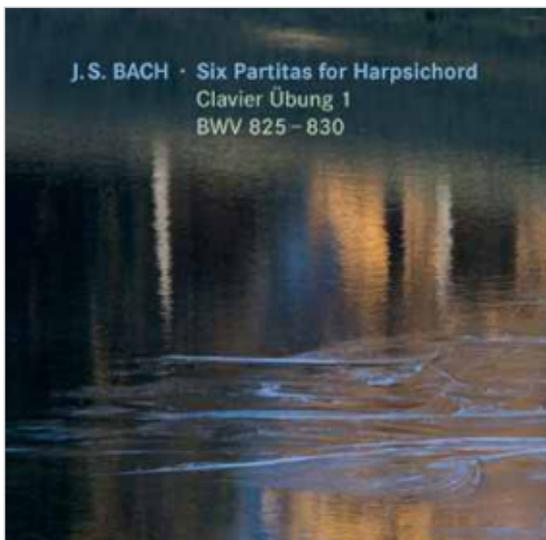
Inhalt: 1

Dauer: 53'

Booklet: Eng, Sp, Kat

VÖ: 16. 08. 2013

Der spanische Tenor Àlex Vicens ist in Barcelona geboren, studierte bei Cecilia Fontdevila am Conservatorio del Liceu in Barcelona und bei Virginia Zeani an der Indiana University. Er besuchte Meisterkurse bei Carlo Bergonzi, Alfredo Kraus und Jaime Aragall. Sein erstes Engagement in Deutschland hatte er in Schwerin, 2006/07 gehörte er dem Ensemble des Staatstheaters Stuttgart an. Seit 2007 ist er freischaffend mit Gastverträgen in Barcelona, Madrid, Indianapolis und Gibraltar. Daneben tritt er weltweit bei zahlreichen Konzerten auf.



Johann Sebastian BACH (1685-1750)

Sechs Partiten für Cembalo Clavier-Übung I, BWV 825-830

Malcolm Proud (Cembalo, Kevin Fryer, San Francisco 2007,
Kopie eines Instruments von Johannes Ruckers, Antwerpen 1624)



Artikelnummer: MCD 1301

Preiscode: R02

Kategorie: Cembalo solo

Format: CD

Inhalt: 2

Dauer: 2h37'

Booklet: Eng, De, Fr

VÖ: 16. 08. 2013

Bachs Partiten sind häufig als die großartigste der Suitensammlungen hervorgehoben worden, das barocke Pendant zu Beethovens Klavier-sonaten. Dies trifft insofern zu, als Bach in Stücken wie der Toccata, Sarabande und Gigue der e-Moll-Partita weit über die Grenzen seiner Zeit hinausgeht und in seinen expressiven Explorationen genauso radikal ist wie Beethoven in seinen späten Sonaten. Sie gehören zu den höchsten Errungenschaften der westlichen Kunstmusik.

David Ledbetter im Booklet



Memento Mori

Claudio MONTEVERDI (1567-1643)

»Chi vol che m'innamori« aus: »Selva morale e spirituale«

Luigi ROSSI (1597-1653)

Kantaten: »Disperar di se stesso« und »O Cecità del misero mortale«

Anonymous

»Lamento de la Maddalena« nach Monteverdis »Lamento d'Arianna«

Les Cris de Paris, Geoffroy Jourdain



Artikelnummer: AP 059

Preiscode: T01

Kategorie: Chor

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 1h03'

Booklet: Fr, Eng

VÖ: 16. 08. 2013

Les Cris de Paris wurden 1999 von Geoffroy Jourdain gegründet und sind seit 2005 ein ausschließlich professionelles Ensemble. Ihr Repertoire reicht vom 16. Jahrhundert bis in die Gegenwart. Das neugierige und engagierte Kollektiv, das von einer Kleinstbesetzung mit vier Stimmen bis auf 80 Mitglieder anwachsen kann, besteht aus Komponisten, Schauspielern, Dirigenten, Lehrern etc. – es ist so vielfältig wie seine Programme. 2008 waren Les Cris de Paris Preisträger des »Audi Talents Award«.



Poems

Maurice RAVEL (1875-1937)

Gaspard de la nuit

Franz LISZT (1811-1886)

La vallée d'Obermann

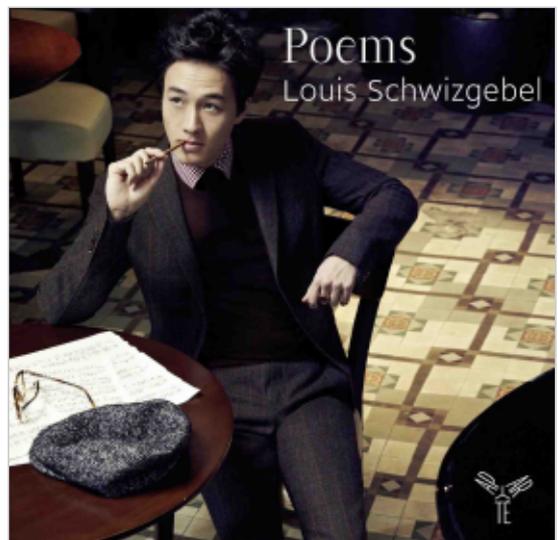
Heinz HOLLIGER (*1939)

Elis, Drei Nachtstücke für Klavier

Franz SCHUBERT (1797-1828) in Arrangements von F. Liszt

Ständchen; Auf dem Wasser zu singen; Du bist die Ruh; Erbkönig

Louis Schwizgebel (Klavier)



Artikelnummer: AP 067

Preiscode: T01

Kategorie: Klavier solo

Format: CD

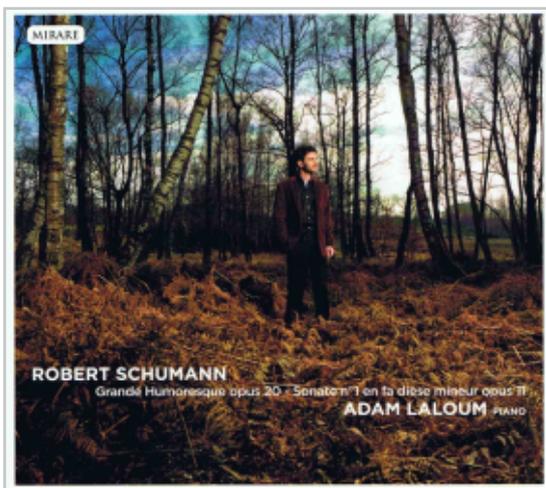
Inhalt: 1

Dauer: 58'

Booklet: Fr, Eng

VÖ: 16. 08. 2013

Louis Schwizgebel, 1987 in einer schweizerisch-chinesischen Künstlerfamilie in Genf geboren, absolvierte sein Klavierstudium an der Musikhochschule Lausanne in der Klasse von Brigitte Meyer, wo er bereits mit 15 Jahren das Solistendiplom erhielt. Momentan bildet er sich an der New York Juilliard School bei Emanuel Ax und Robert McDonald weiter und arbeitet eng mit Pascal Nemirovski. Im Alter von 17 Jahren gewann Louis Schwizgebel den Internationalen Wettbewerb in Genf und zwei Jahre später die »Young Concert Artists International Auditions« in New York. Er wurde 2012 einer breiten Öffentlichkeit bekannt, als er den 2. Preis beim Internationalen Klavierwettbewerb in Leeds gewann.



MIRARE

Robert SCHUMANN (1810-1856)

Humoreske B-Dur, op. 20

Klaviersonate Nr. 1, fis-Moll, op. 11

Adam Laloum (Klavier)



Artikelnummer: MIR 194

Preiscode: T01

Kategorie: Klavier solo

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 1h02'

Booklet: Fr, Eng, De

VÖ: 16. 08. 2013

Die Sonate in fis-Moll op. 11 und die Humoreske op. 20 enthüllen uns die Traumwelt Schumanns mit ihren Kontrasten, ihrem Wahnsinn und ihrer Poesie. Die beiden aufwühlenden Werke entstanden in den Jahren des Wartens auf Clara. Nach einer CD mit Musik von Brahms (MIR 131) präsentiert uns der junge Adam Laloum ein weiteres leidenschaftliches und glühendes Bild der deutschen Romantik.

Ebenfalls erhältlich:



J. BRAHMS (1833-1897) »Vor allem beweist er, dass er einen

Klavierstücke

(03/2011)

MIR 131 (T01)

»Vor allem beweist er, dass er einen wohlausgewogenen und ästhetischen Klangsinns pflegt – weiträumig, warm und agogisch sensibel eingesetzt. Das ist genau der richtige Zugang für Brahms und seine so emotionsgeladenen Werke.« PIANO NEWS



MIRARE

Variationen über ein Thema von Scarlatti

von Couperin, Janáček, Mendelssohn Bartholdy, Grieg, Bartók,

Brahms, Chopin, Boulez, Schumann, Satie, Debussy, Bach,

Schostakowitsch, Antheil, Tschaikowsky, Beethoven, Mozart, Liszt,

Ligeti, Kurtág, Scriabin und Porat

Thema aus der Sonate d-Moll, K. 32 von Domenico Scarlatti

Matan Porat (Klavier)



Artikelnummer: MIR 213

Preiscode: T01

Kategorie: Klavier solo

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 1h09'

Booklet: Fr, Eng, De

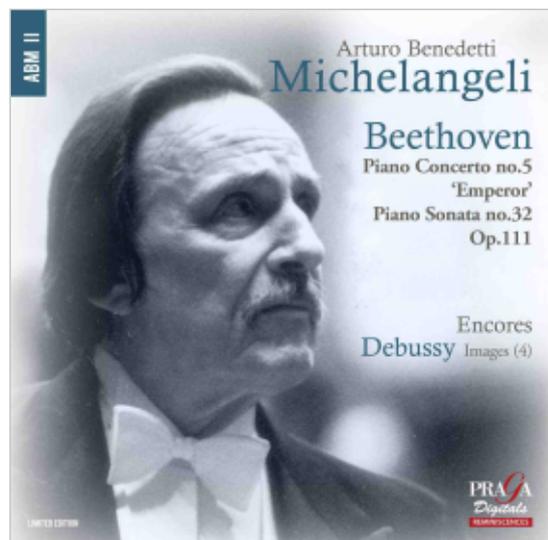
VÖ: 16. 08. 2013

Der junge Pianist und Komponist Matan Porat verblüfft uns mit einer von Scarlattis Sonate in d-Moll K. 32 ausgehenden visionären Programmzusammenstellung. Die folgenden 24 Stücke – von Bach bis Boulez über Chopin und Debussy – enthalten alle dasselbe Motiv, als ob es Variationen dieser Scarlatti-Sonate wären. In der Abfolge entwickelt sich ein faszinierendes Netz von Entsprechungen und Verbindungen, das uns zu einem ganz neuen Hörverständnis führt.

Ludwig van BEETHOVEN (1770-1827)
Klavierkonzert Nr. 5, Es-Dur, op. 73 »Emperor«
Klaviersonate Nr. 32, c-Moll, op. 111
 Claude DEBUSSY (1862-1918)

Vier Images für Klavier

Arturo Benedetti Michelangeli (Klavier)
 Prager Sinfonieorchester, Václav Smetáček



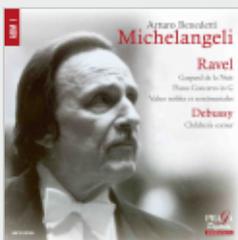
»Es gibt in der weiten Welt der Pianisten nicht einen Künstler, der es sich so schwer macht um reiner Schönheit willen wie Michelangeli. Ungeheuer ist seine Skrupelhaftigkeit, sein Mißtrauen gegenüber der eigenen Leistung, sein Wunsch, Allerhöchstes in jahrelanger Mühe zu erarbeiten.« JOACHIM KAISER

Live-Aufnahmen:

Prag 1957 (Konzert), London 1961 (Sonate), London 1957 (Images)

Ebenfalls erhältlich:

Aufnahmen: M. RAVEL (1875-1937)
 jeweils live in London C. DEBUSSY (1862-1918)
 1952 (Valses), 1960 (Gaspard) (11/2012)
 Studio London 1960 (Konzert) PRD 350091 (T01)
 live in Prag 1960 (Debussy)



Artikelnummer: PRD 350098

Preiscode: T01

Kategorie: Klavier & Orchester

Format: SACD

Inhalt: 1

Dauer: 1h19'

Booklet: Fr, Eng

VÖ: 16. 08. 2013

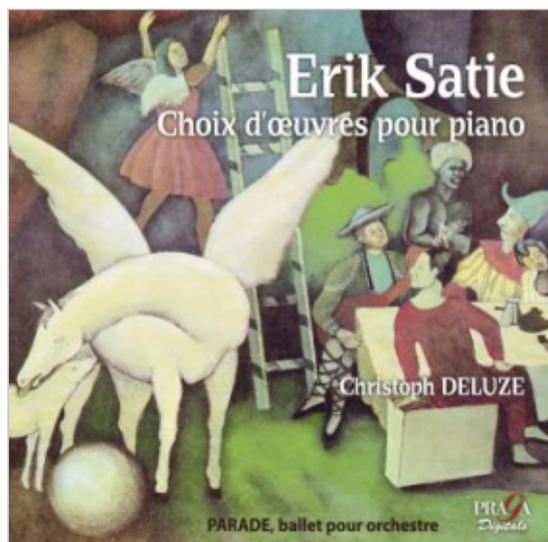
Erik SATIE (1866-1925)

Klavierstücke

Christoph Deluze

Parade, Ballett für Orchester

Orchestre National de France, Manuel Rosenthal



Der Schweizer Pianist Christoph Deluze erwarb seine erste musikalische Ausbildung am Konservatorium in Genf/Neuchâtel.

Sein Professor war noch Schüler bei Dinu Lipatti gewesen. Er vervollständigte seine Studien an der Guildhall School of Music in London, wo er mit Shura Cherkassky gearbeitet hat.

Die umfangreiche Auswahl von 33 Klavierstücken, aufgenommen 2012, wird ergänzt um das selten zu hörende Ballett für Orchester »Parade« in einer Aufnahme von 1959.



Artikelnummer: PRD 250299

Preiscode: T01

Kategorie: Klavier solo, Orchester

Format: SACD

Inhalt: 1

Dauer: 1h19'

Booklet: Eng, Fr

VÖ: 16. 08. 2013



born to be schorn

Matthias Schorn spielt zeitgenössische Werke für Klarinette solo von Jakko Riihimäki, Friedrich Cerha, Igmarm Alderete Acosta, Georg Breinschmid, Paul Engel, Raphael Trautwein, Richard Dünser, Balduin Sulzer, Thomas Gansch, Athanasia Tzanou und Leonard Eröd Matthias Schorn (Klarinette)

Matthias Schorn ist »Artist in Residence« des Festivals Mecklenburg-Vorpommern 2013, er wird in mehr als 15 Konzerten spielen.



Artikelnummer: CAVI 8553297

Preiscode: T01

Kategorie: Klarinette solo

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 1h12'

Booklet: De, Eng

VÖ: 16. 08. 2013

Der Solo-Klarinettist der Wiener Philharmoniker Matthias Schorn ist Widmungsträger aller elf Stücke dieser Aufnahme. Etablierte österreichische und junge, aufstrebende internationale Komponisten haben für ihn geschrieben. Aber auch Künstler aus ganz anderen musikalischen Gefilden widmeten ihm ihre Stücke. So findet sich ein Werk des Jazztrompeters Thomas Gansch ebenso auf dieser CD wie ein Tango des finnischen Pianisten Jarkko Riihimäki oder eine Komposition von »Wiens weltbestem Kontrabassisten« Georg Breinschmid. »Kann man denn näher an Musikgeschichte dran sein, als eine Uraufführung bzw. eine Erstaufnahme eines für mich komponierten Stückes zu spielen«, fragt Matthias Schorn.

Ebenfalls erhältlich mit Matthias Schorn:

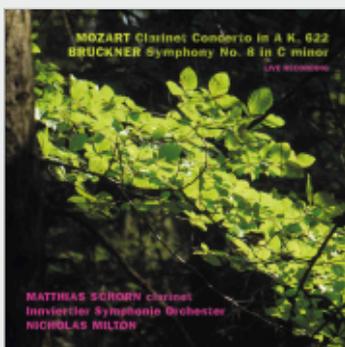


**W. A. MOZART (1756-1791)
J. BRAHMS (1833-1897)
B. SULZER (*1932)**

Klarinettenquintette
mit dem Minetti Quartett
(04/2013)
CAVI 8553283 (T01)



»In Österreich gehört das Minetti Quartett zu den führenden Streichquartetten. Eines aber haben sich die vier Musiker seit ihrer Anfangszeit bewahrt: ihren jugendlichen Schwung. Und so erweisen sich die Minettis als genau die richtigen Kammermusikpartner für den Wiener Philharmoniker Matthias Schorn ... In dieser Besetzung ist Mozart ein Muss.«
RBB



W. A. MOZART (1756-1791)
Klarinettenkonzert KV 622
+ Bruckner: 8. Sinfonie
Inntertler Symphonie Orchester
Nicholas Milton
(01/2013)
CAVI 8553279 (P02)



»Weich und kräftig ist sein Ton, und doch spielt er das Konzert mit unnachahmlicher Beweglichkeit und Eleganz. Hinzu kommt eine fast schon unheimliche Unangreifbarkeit seines Spiels: keine Perfektion, die den Hörer mit ihrer technischen Sterilität verkühlt, vielmehr eine, die direkt vom Himmel der Selbstverständlichkeit zu kommen scheint.«
FONOFORUM

OPÉRA BAROQUE

17 Opern und weitere Werke in einer Box mit 39 CDs, drei DVDs und einer CD-ROM mit den Gesangstexten

René Jacobs dirigiert Concerto Vocale, Akademie für Alte Musik Berlin, RIAS Kammerchor, Orchestra of the Age of Enlightenment, Clare College Chapel Choir, Freiburger Barockorchester, Ensemble 415/Chiara Banchini
William Christie dirigiert Les Arts Florissants
Lars Ulrik Mortensen dirigiert Concerto Copenhagen



Vorfreude auf September

Italia

1 CD Comedia madrigalesca & Madrigali in genere rappresentativo
1 DVD MONTEVERDI L'Orfeo
3 CD MONTEVERDI L'incoronazione di Poppea
3 CD CAVALLI La Calisto
3 CD SCARLATTI Griselda



France

3 CD LULLY Atys
3 CD CHARPENTIER Médée
1 CD CHARPENTIER Le malade imaginaire
3 CD CAMPRA Idoménée
3 CD RAMEAU Les Indes galantes



England

1 CD BLOW Venus and Adonis
1 CD PURCELL Dido and Aeneas
3 CD HÄNDEL Rinaldo
2 CD HÄNDEL Flavio
2 DVD HÄNDEL Giulio Cesare



Deutschland

1 CD Ouvertüren für die Hamburger Oper
3 CD KEISER Croesus
2 CD TELEMANN Orpheus
3 CD GRAUN Cleopatra e Cesare



Diese luxuriöse Box mit 39 CDs, drei DVDs, einer CD-ROM und vier Booklets bietet Ihnen einen umfassenden Einblick in die Geschichte der Barockoper in Italien, Frankreich, England und Deutschland. Nicht weniger als 17 komplette Opern (darunter zwei auf DVD) und zwei zusätzliche CDs (Die Anfänge der Oper, Ouvertüren für die Hamburger Oper) geben Ihnen den bisher vollständigsten Überblick über das Genre! Die großartigsten Künstler sind hier unter der Leitung von René Jacobs und William Christie vereint und bieten Ihnen fast 47 Stunden mitreißende Musik. Viele dieser Aufnahmen waren für lange Jahre nicht mehr verfügbar. Eine wunderbare Gelegenheit, die Meisterwerke der Barockoper neu zu entdecken oder wieder zu hören.



3 149020 865842
 Artikelnummer: HMX 2908658-
 Preiscode: N07
 Kategorie: Oper
 Format: CD + DVD + CD-ROM
 Inhalt: 43
 Dauer: 46h58'
 Booklet: Fr, Eng
 FSK: 6
 VÖ: 13. 09. 2013



Furie terribili 30 Barockoper-Hits



Artikelnummer: HMX 2908537-
 Preiscode: F02
 Kategorie: Oper
 Format: CD
 Inhalt: 2
 Dauer: 2h30'
 Booklet: Fr, Eng
 VÖ: 13. 09. 2013

Unabhängig von der Box »Opéra baroque« (und in der Auswahl sogar noch über diese hinausgehend) stellt dieses Doppel-Album einen geführten Rundgang durch die Welt der Barockoper dar, von ihren Ursprüngen im frühen 17. Jahrhundert bis zu ihrem Verschwinden am Ende des Zeitalters der Aufklärung. Führende Vertreter des Genres glänzen mit vokaler Artistik, die alle menschlichen Leidenschaften zeigt.

CD 1: Monteverdi L'Orfeo • Il ritorno d'Ulisse in patria • L'incoronazione di Poppea Cavalli La Calisto Lully Armide Charpentier Médée Rameau Les Indes Galantes • Cator et Pollux Purcell Dido and Aeneas • King Arthur Händel Agrippina • Rinaldo • Serse
CD 2: Broschi Idaspe Giacomelli Merope Händel Tolemeo, re d'Egitto • Il pastor fido • Sosarme Telemann Orpheus Graun Cleopatra e Cesare Keiser Croesus Dauvergne Les Troqueurs Gluck Orfeo ed Euridice